

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 73.

Dresden, am 10. Februar

1870.

Dreihundsechzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 3. Februar 1870.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 1054—1068. — Schlußberathung des Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung A) über Abtheilung H des Ausgabebudgets, das Departement des Aeußern, und J, die Ausgaben in Bezug auf den norddeutschen Bund betreffend (Position 72—75 c). — Anzeige des Abg. Dehnicke, die Auslegung der Pläne und Plisse für den Neubau des Hoftheaters betreffend. — Berathung des zweiten Berichts der zweiten Deputation (Abtheil. A) über das königl. Decret, den Rechenschaftsbericht auf die Finanzperiode 1864/66 betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. Schneider und des Herrn königl. Commissars Geh. Finanzrath Koch, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Wir beainnen mit Vortrag der Registrate.

(Nr. 1054.) Bericht der dritten Deputation der Zweiten Kammer über den Antrag des Abg. Dr. Windewitz, das Mobiliarfeuerversicherungswesen betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 1055.) Herr Abg. Schmidt überreicht 3 Petitionen des Gemeindevorstands Stöfner in Walditz und Genossen, Steuerreform betreffend;

(Nr. 1056.) Desgleichen Herr Abg. von Könnert;

II. R. (2. Abonnement.)

eine dergleichen des landwirthschaftlichen Vereins zu Ebersdorf.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 1057.) Die Erste Kammer überreicht mittels Beschlusses eine dergleichen des Stadtraths und Gewerbevereins zu Bernstadt, die Zahl der Jahrmärkte betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 1058.) Herr Advocat Kaumann in Neustadt bei Stolpen zieht seine allhier eingereichte Beschwerde gegen das königl. Justizministerium zurück.

Präsident Haberkorn: Bewendet bei dieser Zurückziehung.

(Nr. 1059.) Herr Abg. Richter überreicht eine Anzahl Exemplare eines Separatabdrucks aus Nr. 2 des landwirthschaftlichen Vereinsblattes, die Steuerfrage betreffend, zur Vertheilung.

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist erfolgt.

(Nr. 1060.) Das königl. stenographische Institut ladet die Kammermitglieder zu einem Festmahl und Ball aus Anlaß des Geburtstags des Erfinders der deutschen Stenographie, Gabelsberger's, ein.

Präsident Haberkorn: Unter Dank für diese Einladung liegt dieselbe zur Einsichtnahme für die Kammermitglieder auf dem Tische des Hauses aus.

(Nr. 1061.) Protokollextract der Ersten Kammer, den Vortrag der Ständischen Schrift über die Beschwerde Geh's in Riesa und Genossen gegen das königl. Cultusministerium betreffend.

Präsident Haberkorn: Bewendet bei der erfolgten Absendung der Ständischen Schrift.

(Nr. 1062.) Desgleichen, die Berathung über die Petition Zacher's und den Antrag des Abg. Temper auf Abänderung des Gesetzes, eine Beschränkung der Wirksamkeit der von Ehegatten vorgenommenen Veräußerungen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.